



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Treitschke, Georg Friedrich

1892-12-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 10. Dezember 1892.

36. Vorstellung im Abonnement B.

Erstes Gastspiel der Frau Antonia Mielke,
Primadonna der Metropolitan-Oper in New-York.

Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Vor dem 2. Akt: „Leonoren-Ouverture in C-dur.“

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien Herr Knapp.	Rocco, Kerkermeister Herr Döring.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient . . . Herr Barest.	Marzelline, seine Tochter Frau Sorger.
Florestan, ein vornehmer Gefangener . . Herr Erl.	Jacquino, Pförtner Herr Rüdiger.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio * * *	Erster } Staatsgefängener Herr Peters.
	Zweiter } Staatsgefängener Herr Strubel.
	Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla.

* * * Leonore: Frau Antonia Mielke.

Die Dichtung ist beim Portier, am Aiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Sperrsitze:	
Logen II. Ranges M. 2.50 per Platz		Erstes Parquet M. 4.— per Platz	
Einzeln Logenplätze:		Zweites Parquet „ 3.50 . . .	
In der Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe . . M. 6.— per Platz.		Nummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe 5.50 . . .		Stehplatz im ersten Parquet M. 3.— per Platz	
In der Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe . . 4.— . . .		Stehplatz im zweiten Parquet . . . „ 2.50 „ „	
2. u. 3. Reihe 3.50 . . .		Porterre 2.— . . .	
In der Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe . . 2.50 . . .		Proszeniums-Loge III. Rangs 1.50 . . .	
2. u. 3. Reihe 2.— . . .		In der Gallerieloge 1.— . . .	
In den Logen II. Rangs, 1. Reihe 3.50 . . .		In der Gallerie50 . . .	
2. u. 3. Reihe 3.— . . .			
In den Logen III. Rangs, 1. Reihe 2.50 . . .			
2. und 3. Reihe 1.50 . . .			

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10–1 Uhr und Nachmittag von 3–5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Formerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils vom Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10–12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahn und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm G. Guttengerger, Hauptstraße Nr. 122.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg 10 Uhr 51	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Sveyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 35	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10	(Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01	(Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40	(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30	

Ein Lokzug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab.

Sonntag, den 11. Dezember 1892. — Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr. — 5. Vorstellung außer Abonnement.

Grossstadtluft.

Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

(Ermäßigte Preise.)

Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

35. Vorstellung im Abonnement A

Maurer und Schlosser.

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Auber.

Cavalleria rusticana.

(Sicilianische Bauernoper.)

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, bearbeitet von G. Targioni Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

(Sonntags-Preise.)